

Fahrlässigkeit ist im Gesetz folgendermaßen definiert: „**Fahrlässig** handelt, wer die im Verkehr erforderliche Sorgfalt außer Acht lässt“ (§ 276 (2) BGB). Wer sich hingegen **grob fahrlässig** verhält, hat die erforderliche Sorgfalt in besonders schweren Maßen verletzt.